GEMEINDE KLEIN ROGAHN

- Der Bürgermeister -

über Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Klein Rogahn

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.05.2023
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Groß Rogahn, Rogahner Dörphus Bergstraße 37 , 19073 Groß Rogahn

Anwesend sind:

Bürgermeister
Herr Michael Vollmerich
1. Stellv. Bürgermeister
Frau Simone Reimann
Gemeindevertreter/in
Herr Christian Helms
Herr Jens Janke
Herr Winfried Lüthe
Herr Robert Neuhäuser
Herr Dietmar Schulz
Frau Regina Soost
Schriftführer
Tanja Bachmann
Weitere Teilnehmer
Herr Wilfried Reiners
Gäste
Herr Ingo Büchner

Entschuldigt fehlen:

2. Stellv. Bürgermeister
Herr Heiko Ruhkieck
Gemeindevertreter/in
Herr Harry Knecht
Frau Simone Lorenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 02.03.2023
4 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses

5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
6 Bericht der Ausschussvorsitzenden
7 Information zum Stand Windkrafträder in unserer Region - Hr. Büchner
8 vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Siebendörfer Moor
Vorlage: 2023/ROG/428
9 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Herr Vollmerich eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 8 von 11 anwesenden Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 02.03.2023**
Die Sitzungsniederschrift vom 02.03.2023 wird einstimmig mit 8 von 8 Ja-Stimmen bestätigt.

zu 4 **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses**
Herr Vollmerich berichtet über aktuelle Themen in der Gemeinde:

- **Straßenschäden**
  Herr Ruhkieck hat die Straßenschäden aufgenommen. Für die Sanierung kämen Kosten in Höhe von ca. 5.000 € zusammen.
- **Umgehungsstraße**
  Herr Vollmerich informiert, dass die Stadt Schwerin die Schranke an der Umgehungsstraße zurückgesetzt hat. Es ist weiterhin strittig, wer für die Müllablagerungen zuständig ist. Mögliche Lösungsansätze sollen in der nächsten Sitzung des Ausschusses „Dorfentwicklung“ erörtert werden.
- **Regenauffangbecken Klein Rogahn**
  Auf Grund einer Beschwerde wurde die von Jugendlichen aufgestellte Couch wieder entfernt. Seitdem sitzen die jungen Menschen auf dem Spielplatz. Auch hier gab es nun Beschwerden, dass die Jugendlichen dort urinieren. Herr Vollmerich gibt zu bedenken, ob wieder eine Sitzgelegenheit am Regenauffangbecken aufgestellt werden sollte.
- **Angebot Mulcher**
  Es liegt ein Angebot für einen neuen Mulcher von Landtechnik T. Klerch vor. Die Kosten belaufen sich auf ca. 5.000,00 €.
  Die Anschaffung eines Schredders wird vorerst hintenangestellt.
- **Löschbrunnen**
  Es wurde eine verkehrte Pumpe eingebaut. Geplant war der Einbau einer Pumpe mit einer Leistung von 5,5 kW, eingebaut wurde jedoch eine Pumpe mit 7 kW. Da das Notstromaggregat nur eine Leistung von 6 kW besitzt, muss die Pumpe ausgetauscht werden. Der bestehende Vertrag mit der Firma Pumpenservice Nord, Hr. Templin, liegt Herrn Wittig vom Amt noch nicht vor.

zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 6 **Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Frau Lorenz, Vorsitzende des Ausschusses „Dörfliches Leben“, ist nicht anwesend.

Herr Ruhkieck, Vorsitzender des Ausschusses „Dorfentwicklung“ ist ebenfalls nicht anwesend. Herr Vollmerich sowie ein sachkundiger Einwohner aus dem Ausschuss berichten über aktuelle Themen aus dem Ausschuss „Dorfentwicklung“:

- **Erweiterungsbau Dörphus:**
  Eine Begehung mit dem Architekten sowie Frau Schönrock vom Amt Stralendorf fand bereits statt. Es wurden verschiedene Umbaumöglichkeiten zur Schaffung und Erweiterung des Stauraums besprochen:
  1. Neuer Anbau mit Flachdach, ca. 39 m² mit Tor, nicht beheizbar
  2. Aufstellung Container für Gemeindearbeiter inkl. WC, Kosten hierfür ca. 8.000-10.000 €; zusätzlich müssten hier noch Anschlüsse (Strom/Wasser) gelegt werden
  3. Wintergarten anbauen

- **Stand „Deponie“:**
  Der sachkundiger Einwohner Hr. Reiners informiert zu dem aktuellen Stand. Die Beräumung der „Deponie“ ist derzeit noch offen. Der vorhandene Steinschutt soll über die Deponie entsorgt werden, zerkleinerter Grünschnitt soll in den Boden eingearbeitet werden.
  Es erfolgte ein Austausch im StaLu. Dies verwies darauf, dass für diese Form der Stilllegung die Zustimmung des Landkreises erforderlich ist. Die Zustimmung der unteren Wasser- und Abfallbehörde liegt vor. Das StaLu zieht ihre Aussage nun jedoch zurück und fordert ein strukturiertes Verfahren mit diversen Auflagen.
  Hierzu wird Herr Reiners ein substantielles Schreiben aufsetzen. Die Vorbereitung hierzu wird im Bauausschuss erfolgen.

zu 7 **Information zum Stand Windkrafträder in unserer Region - Hr. Büchner**

Herr Büchner informiert über den aktuellen Stand der geplanten Windparks im Amtsbereich. Derzeit sind 2 Windenergieanlagen in Planung. Der geplante Windpark in Grambow/Dümmer wird ca. 4.000 m Entfernung zu Groß Rogahn haben. Der geplante Windpark in Stralendorf (in den Schlingen) mit derzeit geplanten 19 Windkrafträdern wird ca. 2.000 m Entfernung zu Groß Rogahn haben.
Herr Büchner erläutert die Auswirkungen auf die Wohnqualität (Schattenschlag, Lärmemission, etc.) und gibt allgemeine technische Informationen zu den Windkrafträdern (Höhe, Leistung, Getriebe). Alle Informationen inkl. der EEG-Umlage reicht Herr Büchner anhand von Handouts an die Gemeindevertreter weiter.

zu 8 **vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Siebendörfer Moor**
Vorlage: 2023/ROG/428

<u>Sach- und Rechtslage:</u>

Im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Siebendörfer Moor sind für dieses Jahr Baumaßnahmen (überwiegend Herstellung von Grabenüberfahrten) wegen der Wertgleichmachung von Landabfindungen geplant, deren Realisierung im

Flurbereinigungsplan festgeschrieben ist.
Davon entfallen zwei Maßnahmen auf das Gemeindegebiet Klein Rogahn. Für diese Maßnahmen muss die Gemeinde Klein Rogahn, als betroffene Verfahrensgemeinde, den Eigenleistungsanteil übernehmen.
Wege- und Gewässerbaumaßnahmen an bzw. für gemeinschaftliche/n Anlagen, gemeinschaftliche Maßnahmen der Dorferneuerung und landschaftsgestaltende Maßnahmen (letztere in der Regel als Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen) sind im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren „Siebendörfer Moor“ grundsätzlich nicht geplant.
Davon ausgenommen bleiben allerdings Wege- und Gewässerbaumaßnahmen, die nach Maßgabe von § 44 Abs. 3 Satz 3 FlurbG zur Erreichbarkeit der neuen Grundstücke erforderlich sind. Nachfolgende Baumaßnahmen sind daher im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Siebendörfer Moor zu realisieren:

M.-NR.	*WEGEGRUNDSTÜCK*	*ZU ERSCHLIEßENDES GRUNDSTÜCK*			
	NAME DER STRAßE	*GEMARKUNG*	*FLUR*	*FLURSTÜCK*	*ERFORDERLICHE BAUMAßNAHME*
1	*In den Bullenwiesen*	*Klein Rogahn*	*1*	*489*	*Grabenüberfahrt*
2	*In den Bullenwiesen*	*Klein Rogahn*	*1*	*490*	*Grabenüberfahrt*

Für diese Zuwendung nach der ILERL M-V gilt das hierfür vorgeschriebene Erstattungsprinzip, d. h. es muss eine vollständige Vorfinanzierung des Vorhabens durch die Gemeinde Klein Rogahn erfolgen. Die Vorfinanzierung lt. Kostenschätzung beträgt 23.075,90 €, davon beträgt der max. Eigenmittelanteil 5.768,97 €.
Bei der Vorfinanzierung bzw. dem Eigenanteil handelt es sich um eine außerplanmäßige Ausgabe gem. § 50 KV M-V, deren Voraussetzung als gegeben angenommen werden.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung Klein Rogahn beschließt gemäß der Sach- und Rechtslage, das Vorhaben nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) umzusetzen sowie die damit im Zusammenhang stehende außerplanmäßige Ausgabe.

Finanzielle Auswirkungen:
Außerplanmäßige Ausgabe im Produktkonto 511.52542 von max. 23.075,90 € und Einnahme im Produktkonto 511.41442 durch Förderung von ca. 17.306,93 €. Noch keine Mitteilung, wann die Fördermittel gezahlt werden**.**

Bemerkungen
Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 8
Davon stimmberechtigt: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: -
Stimmenenthaltungen: -
Ungültige Stimmen: -

zu 9 **Anfragen und Mitteilungen**
Herr Helms erfragt, ob man eventuell einen Wanderweg am Siebendörfer Moor in Richtung Klein Rogahn anlegen kann. Das Thema wird mit in die nächste Sitzung des Ausschusses „Dorfentwicklung“ genommen.

Frau Reimann bittet den Ausschuss „Dorfentwicklung“ bei der Dorfbegehung um

Begutachtung folgender Straßen/Plätze:

- Weg vom Turnierplatz in Richtung Hauptstraße
- Spielplätze – sind diese noch zeitgemäß? Hier wird die Installation einer Schaukel angeregt. Der sachkundige Einwohner Herr Reiners bringt ein, dass es für Spielplätze wieder Fördermöglichkeiten gibt.

Herr Janke teilt mit, dass der sanierte Radweg bereits an 3 Stellen wieder defekt ist. Dies sollte sich das Bauamt erneut anschauen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer